



Bilanzpressekonferenz 50Hertz

23. März 2011

22.03.2011 Boris Schucht (CEO), Udo Giegerich (CFO)



Tagesordnung

- Kurzportrait 50Hertz
- Unternehmerische Höhepunkte in 2010
- Finanzkennzahlen für 2010
- Ausblick 2011 und Zusammenfassung

22.03.2011 B. Schucht; U. Giegerich

2

Portrait 50Hertz Transmission

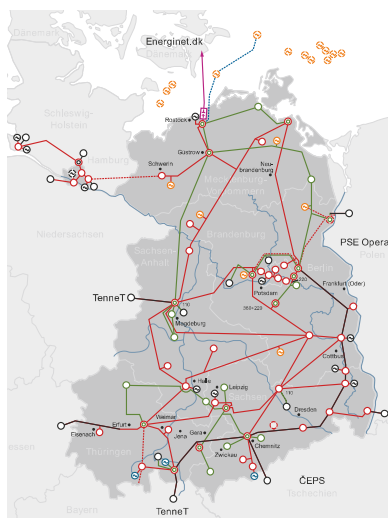
Der Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz

- Rückgrat einer sicheren Stromversorgung für über **18 Millionen Menschen in Deutschland**
- Systemverantwortlich für **Berlin, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen; aktiv in 9 Bundesländern**
- Verantwortlich für **Betrieb, Instandhaltung und Ausbau der „Stromautobahnen“** (220 kV und 380 kV)



50Hertz auf einen Blick – Stand Ende 2010

*) vorläufige Zahlen



Wert (Anteil an DE)

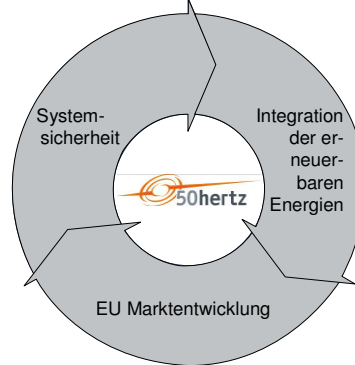
Fläche	109.000 km² (31%)
Leitungslänge	9.800 km (28%)
Maximale Last	ca. 17 GW (20%)
Stromverbrauch	96 TWh (20%)
Installierte Leistung: - davon Erneuerbare - davon Wind	ca 35.000 MW (35%) 14.900* MW (29%) 11.040* MW (41%)
Mitarbeiter	ca. 650
Umsatz - davon Netz	5,6 Mrd. € 0,6 Mrd. €

Die Übertragungsnetze bilden das Rückgrat der Energieversorgung in Deutschland und Europa

Die vier Kernaufträge

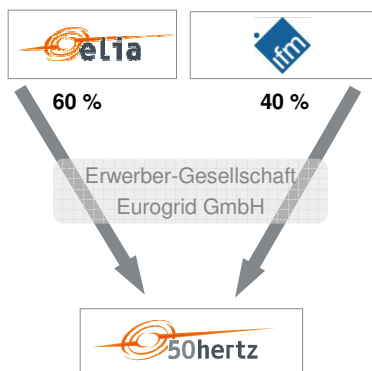
- **Infrastruktur Eigentümer und Betreiber** (On- und Offshore)
- **Systemführer** (Erhalt der Balance)
- **Marktentwickler** speziell in Mittel- und Osteuropa
- „**Treuhänder**“ für EEG- und KWK-Prozesse

Die gesellschaftliche Verantwortung



Die Übertragungsnetze und speziell 50Hertz spielen beim Erreichen der gesellschaftlichen und energiepolitischen Ziele eine Schlüsselrolle.

50Hertz – Teil einer internationalen Unternehmensgruppe



- Anteilserwerb durch Elia und IFM im März 2010
- Abschluss des Verkaufs im Mai 2010
- Abschluss eines 1. Rumpfgeschäftsjahrs (Januar-Mai 2010)
- Abschluss 2. Rumpfgeschäftsjahr (Juni-Dezember 2010)

Tagesordnung

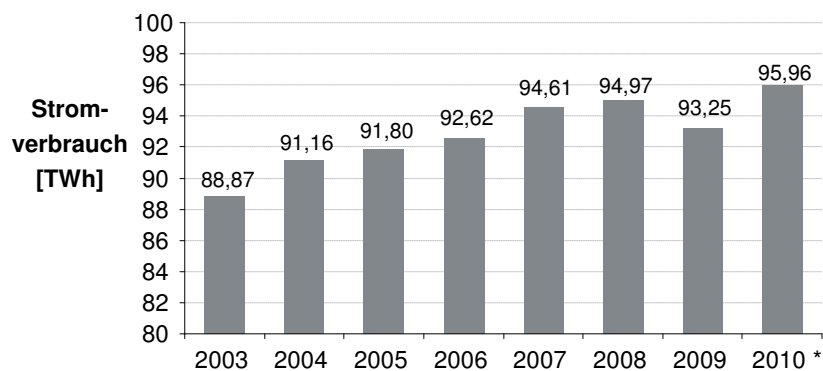
Kurzportrait 50Hertz

Unternehmerische Höhepunkte in 2010

Finanzkennzahlen für 2010

Ausblick 2011 und Zusammenfassung

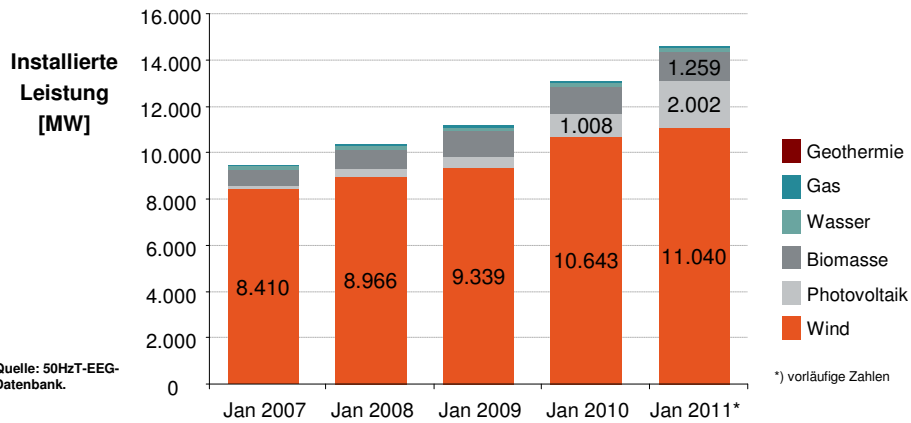
Entwicklung Stromverbrauch im Gebiet von 50Hertz



Leichter Anstieg des Stromverbrauchs in der Regelzone von 50Hertz auf 96TWh in 2010 nach Rückgang in 2009 signalisiert Überwindung der Wirtschaftskrise.

*) Prognosewert

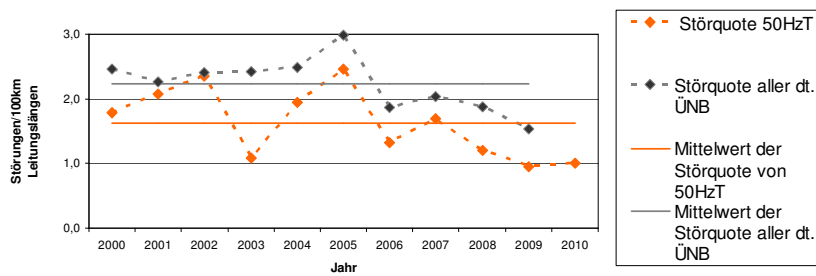
EEG-Erzeugungsanlagen in der Regelzone 50Hertz



Erneuerbare Energien entwickeln sich erfolgreich auf dem Gebiet von 50Hertz. Deren Stromerzeugung entspricht rund 25% (25TWh) des Stromverbrauchs.

Betriebskennzahlen (Störungen/km Netz)

Vergleich der Störquoten der ÜNB und von 50Hertz der Jahre 2000 - 2010



50Hertz betreibt eines der zuverlässigsten Netze Europas.

Arbeitssicherheit bei 50Hertz



Unfallbilanz 2010:

- In den Regionalbereichen ereignete sich ein Arbeitsunfall.
- Weitere Ausfalltage entstanden durch Ausrutschen, Stolpern und Umknicken sowohl auf Dienst- als auch auf Heimwegen.
- Unfallquote: **4,6** (pro 1000 Arbeitnehmer)
- Unfallschwere: **0,11** (pro 1 Mio. Arbeitsstunden)

Wiederholte Zertifizierung des Arbeitsschutzmanagementsystems von 50Hertz

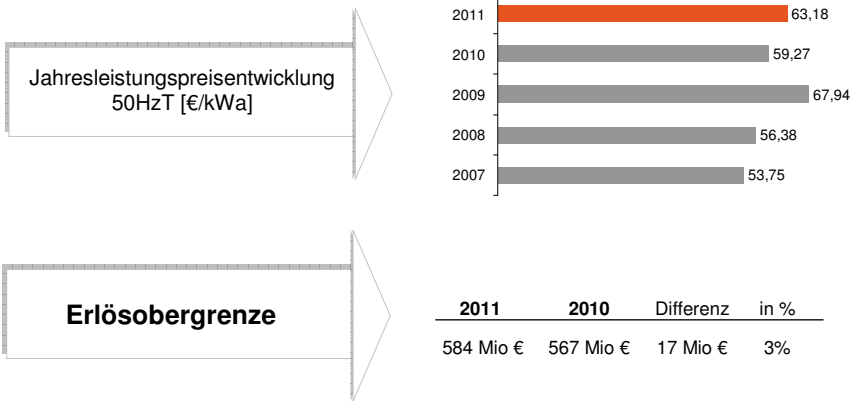
Bei 50Hertz wird Arbeits- und Gesundheitsschutz groß geschrieben.

Entwicklung Investitionsvolumen bei 50Hertz

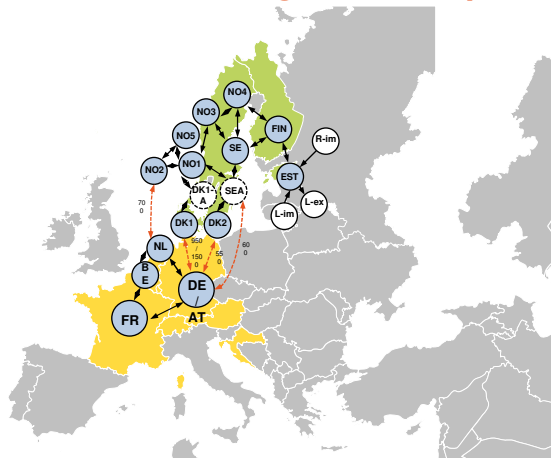


Investitionsprogramm von 50Hertz speziell zur Integration der Erneuerbaren Energien und zur Entwicklung des europäischen Strommarktes zieht stetig an.

Entwicklung der Netznutzungsentgelte bei 50Hertz



Marktentwicklungen in Europa



- Erfolgreicher Start der Marktkopplung von **Zentral-Westeuropa mit Nordeuropa** im **November 2010**: CWE-Region (BE, NE, LU, FR, DE) mit nordischen Ländern (NE-Region) im „**Day-Ahead Markt**“

- Vermarktung der Interkonnectoren durch



50Hertz ist Katalysator für das schnelle Zusammenwachsen des europäischen Strommarkts.

... mit einem starken Augenmerk auf die Stärkung der Versorgungssicherheit



- Stärkung der Systemsicherheit in Mitteleuropa
- Kooperationsplattform der beteiligten ÜNB

50Hertz-Sicherheitskonferenzen

- SoS Konferenz mit allen Partnern, die an der Gewährleistung der elektrischen Sicherheit des Gesamtsystems beteiligt sind



- Stärkung der Systemsicherheit in Westeuropa



- Systemsicherheitstrainer an der BTU Cottbus

50Hertz engagiert sich in bedeutenden Initiativen in Deutschland und Europa zur Stärkung der Versorgungssicherheit.

... und einer erfolgreichen Integration der Erneuerbaren Energien



Europäische Kooperationsplattform von Netzbetreibern und Wissenschaft



Studie von ENTSO-E und EU zur Windintegration



Europäisches Projekt von 26 Partnern aus den Bereichen Übertragungsnetz, Erzeugung und Forschung

50Hertz EEG-Konferenzen

Jährliche EEG-Konferenz mit Kunden, Marktpartnern und Wissenschaft zu aktuellen Fragen zur EEG-Integration



Europäische Initiative von TSO's und NGO's zum Thema Netzausbau



Systemsicherheitstrainer an der BTU Cottbus

50Hertz engagiert sich in bedeutenden Initiativen in Deutschland und Europa für eine weitere erfolgreiche Integration der Erneuerbaren Energien.

Regulierungsrahmen

- Junger, **noch nicht ausgereifter Regulierungsrahmen**
- **Positive Entwicklung in 2009 und 2010** durch Beseitigung anfänglicher Schwächen
- Regulatorisch **zugestandene Rendite** (9,29% vor Körperschaftssteuer) allerdings **praktisch noch immer nicht erreichbar**
- **Risikoadäquate Verzinsung** für neue Technologien noch nicht gewährleistet
- Offener Punkt im wesentlichen **nachhaltige Investitionsbedingungen für Neuinvestitionen**

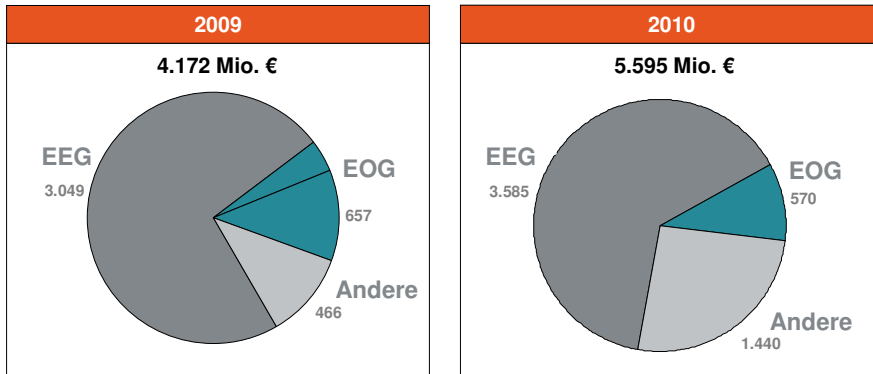


Nach einem herausfordernden Start der deutschen Regulierung entwickelt sich der Rahmen positiv, noch herrscht allerdings weiterer Handlungsbedarf.

Tagesordnung

- Kurzportrait 50Hertz
- Unternehmerische Höhepunkte in 2010
- Finanzkennzahlen für 2010**
- Ausblick 2011 und Zusammenfassung

Umsatzerlöse



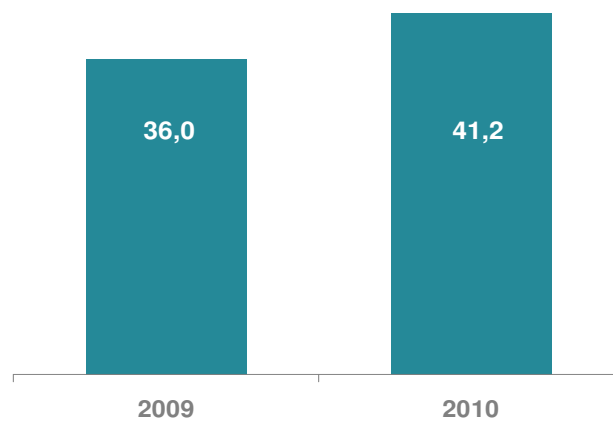
*EEG – Erlöse aus Erneuerbare-Energien-Gesetz (Nonprofit)

*EOG – Erlösobergrenze (Erlöse aus anerkannten Netzentgelten inkl. Messung und Abrechnung)

*Andere – im Wesentlichen Dienstleistungen für Dritte (Nonprofit) EEG-Ausgleichsenergie und Bilanzkreismanagement

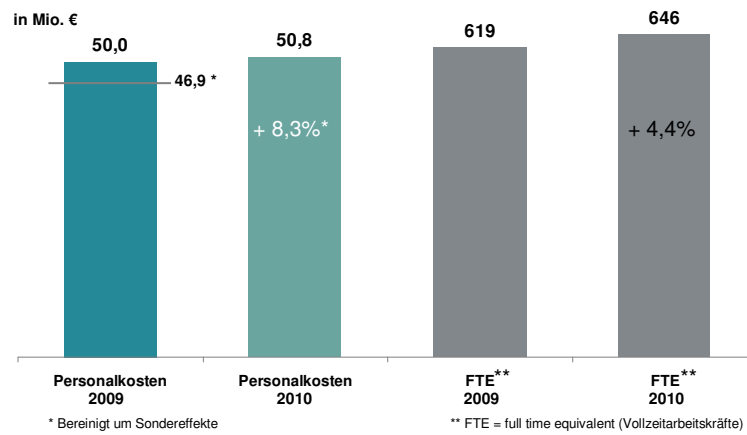
Steigerung des EEG-Geschäfts ist der Haupttreiber für die Umsatzsteigerung. Verschiebung von EOG-Teilen in die EEG-Umsätze durch Systemwechsel.

Instandhaltung



Steigender Instandhaltungsaufwand resultiert aus erhöhtem Infrastrukturausbau und dient zur Sicherung einer hohen Netzqualität.

Personal



Wachstum des Geschäfts spiegelt sich in wachsenden Personalzahlen wider. Das Jahr 2009 ist durch Sondereffekte beeinflusst.

Gewinn- und Verlustrechnung 50Hertz

	2009	2010
Umsatzerlöse	4.171,8	5.595,3
Erträge	248,0	74,8
Summe Erlöse und Erträge	4.419,8	5.670,1
Materialkosten	-3.987,4	-5.318,7
Personalkosten	-50,0	-50,8
Abschreibungen	-85,3	-69,9
Sonstige Kosten	-241,1	-102,9
Beteiligungsergebnis	1,1	0
Zinsergebnis	-17,9	-23,2
Außerordentliches Ergebnis	0,0	-1,9
Ergebnis vor Steuern (EBT)	39,3	102,6

Zur Vergleichbarkeit sind die geprüften (Rumpf-)Geschäftsjahre zu einem pro-forma 2010 zusammengefasst.

Bilanz

Aktiva	in Mio. €	2009	2010
Anlagevermögen		1.237,9	1.370,0
Forderungen		660,4	1.060,3
Kassenbestand		2,6	3,8
ARAP		5,7	4,0
Rückstellung §17 (4) DMBilG		4,2	4,2
Total		1.910,8	2.442,3
Passiva		2009	2010
Eigenkapital		662,4	717,9
Sonderposten		35,3	8,4
Baukostenzuschüsse		157,9	152,3
Rückstellungen		527,9	656,3
Verbindlichkeiten		501,8	840,0
PRAP		25,5	67,4
Passive latente Steuern		0,0	0,0
Total		1.910,8	2.442,3

Das Anlagevermögen ist vollständig durch Eigenkapital und langfristige Fremdmittel gedeckt.

Kennzahlen 2010

	50Hertz - HGB -	Eurogrid - IFRS -	
Eigenkapitalquote	29%	35%	$\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}}$
Verschuldungsgrad	15%	28%	$\frac{\text{Nettofinanzschulden}}{\text{Eigenkapital}}$
Verschuldungsdeckung	172%	140%	$\frac{\text{Nettofinanzschulden}}{\text{EBITDA}}$

Solide Bilanzkennzahlen als Basis für Unternehmenswachstum.

Entwicklung des EEG-Kontos in 2010

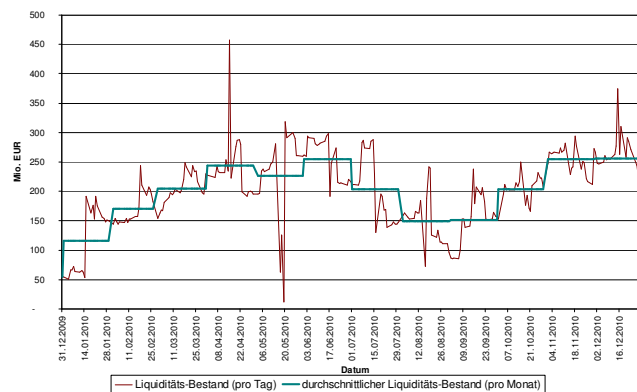
50Hertz Transmission GmbH



Negativer Saldo im Jahr 2010 im EEG-Geschäft führt zu zusätzlichem Finanzierungsbedarf von 222,8 Mio. €.

Finanzierung 2010

Entwicklung Liquiditäts-Bestand



Durchgängig positiver Liquiditätsbestand in 2010, aber hohe Volatilität durch das EEG-Geschäft.

Tagesordnung

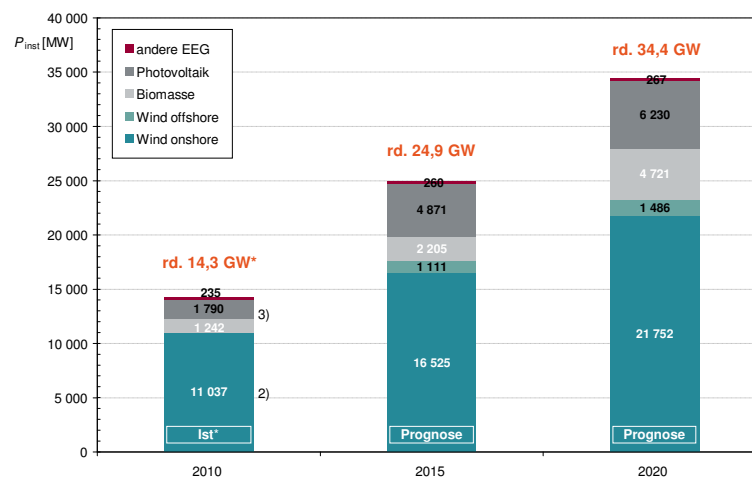
Kurzportrait 50Hertz

Unternehmerische Höhepunkte in 2010

Finanzkennzahlen für 2010

Ausblick 2011 und Zusammenfassung

Entwicklung der EEG-Leistung Regelzone 50Hertz¹⁾



* vorläufige Angaben für 2010

¹⁾ © 50HzT: EEG-Prognose 2010 (für 2015 u. 2020)

²⁾ 2010 IST-Werte Wind © ISET/IWET, 01.02.11

³⁾ 2010 IST-Werte Biomasse, PV u.a. EEG © EEG-Datenbank; <http://www.50hertz-transmission.net/de/165.htm> vom 01.03.2011

Aktuelle Netzausbauprojekte 50Hertz (Auswahl)

Offshore-Projekte (Baltic 1 und 2, ...)

- Realisierungs- bzw. Planungsphase

Nordleitung ("Windsammelschiene")

- Mecklenburg-Vorpommern: fertig gestellt
- Schleswig-Holstein: Planfeststellung erwartet

Uckermark-Leitung

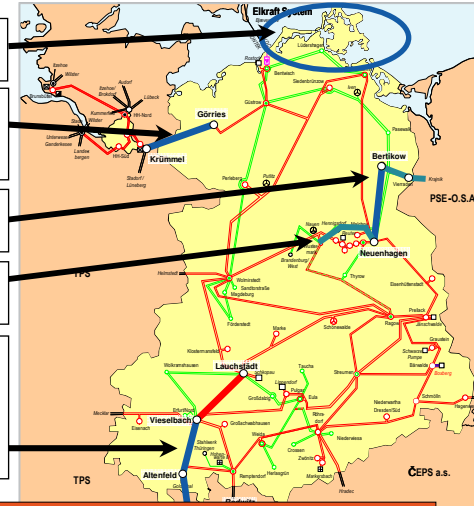
- Im Planfeststellungsverfahren

Berliner Nordring

- Raumordnung in Vorbereitung

Südwest-Kuppelleitung

- **Lauchstädt-Vieselbach:** Inbetriebnahme 2008
- **Vieselbach-Altenfeld:** im Planfeststellungsverfahren
- **Altenfeld-Redwitz:** im Raumordnungsverfahren



Ein Investitionsprogramm von bis zu 260 Mio. € in 2011.

Herausforderungen zum Umbau des Energiesystems

- Akzeptanz - Netzausbau
- Genehmigungen - Netzausbau
- Systemsicherheit
- Finanzierung
- Regulierung



Zusammenfassung

- Das **Jahr 2010 war erfolgreich und** zeigt ein solides Ergebnis; das **regulatorische Umfeld verbessert sich**, es gibt **aber Handlungsbedarf** für weitere Verbesserungen.
- 50Hertz hat eine **gesellschaftliche Schlüsselrolle** für Klimaschutz und Versorgungssicherheit, die mit hohem Engagement und Expertise wahrgenommen wird.
- 50Hertz ist ein **solides Infrastrukturunternehmen** als Teil einer internationalen Gruppe und mit zwei starken Eigentümern mit operativer und finanzieller Expertise
- 50Hertz/Eurogrid wurde als eigenständiger Netzbetreiber **auf dem Finanzmarkt gut aufgenommen**, das ist ein Vertrauensvorschuss in eine weitere Entwicklung vor allem des Regulierungsrahmens für ein nachhaltiges Geschäft
- 50Hertz steht vor **einem großen Investitionsprogramm** von 3.3 Mrd. EUR in der nächsten Dekade; dies bedeutet **erhebliches Wachstum**.
- **Herausforderungen** sind die Steigerung der Akzeptanz für Leitungsbau, die Beschleunigung von Genehmigungsverfahren und der weitere Ausbau des europäischen Strommarktes.